

## **Gemeinderatssitzung Luterbach vom 25. November 2013**

### **Wahl in den Gemeinderat, Urs Kaiser**

Aufgrund des Wahlvorschlages der SP Luterbach wurde Urs Kaiser in stiller Wahl für die Amtsdauer 2013-2017 als neues Mitglied des Gemeinderates gewählt. Durch die Wahl ist der Gemeinderat nun komplett. Urs Kaiser mit Jahrgang 1958 wohnt an der Affolterstrasse 20. Er übernimmt aufgrund einer Rochade im Gemeinderat das Ressort Tiefbau. Das Ressort Bildung wird durch Martin Joss (BDP), als bisheriger Ressortleiter Tiefbau neu übernommen. Es fand anschliessend an der Information, die Vereidigung des neuen Gemeinderatsmitgliedes statt.

### **Parkplatzkonzept**

Die Planungs- und Umweltkommission (PUK) hat das Thema Parkraumkonzept in Luterbach sachlich und fachlich erneut unter die Lupe genommen, dies nachdem der Gemeinderat an der letzten Sitzung eine Empfehlung der Kommission eingefordert hatte. Die Kommission (PUK) kommt zum Schluss, dass eine flächendeckende Lösung in Luterbach nicht gerechtfertigt sei. Anstelle schlägt die Kommission eine punktuelle Lösung (bei neuralgischen Stellen) vor. Namentlich folgende Gebiete sind betroffen: Bahnhofareal und angrenzende Strassenzüge, Schulareal und angrenzende Strassenzüge, Industriestrasse und Umgebung Friedhofareal. Hans Rothenbühler (CVP) ist für eine flächendeckende Planung aber für eine punktuelle Einführung, dies falls später Änderungen/Anpassungen/Veränderungen notwendig sind. Dafür stellt er einen Gegenantrag. Kurt Hediger (CVP) unterstützt den Antrag der Kommission, da eine flächendeckende Lösung nur unnötig Aufwand generiert. Im Rat fand anschliessend eine umfassende Diskussion statt. Wie weit soll man mit punktuellen Massnahmen gehen, unter der Berücksichtigung, dass man in einer Strasse weiter entfernt, problemlos parkieren könnte? Bei der Abstimmung wurde der Antrag der Kommission mit 5 zu 3 Stimmen angenommen.

### **Ressort Tiefbau, Nachtragskredit Sanierung Bahnhofstrasse Nord**

Die Werkkommission beantragt in einem Nachtragskredit die Sanierung des Sekundärnetzes und Strassenbeleuchtung an der Bahnhofstrasse Nord/Güterstrasse. Durch einen Kurzschluss war die Güterstrasse längere Zeit ohne Beleuchtung. Die Kommission erkennt den Handlungsbedarf und beantragt den Gemeinderat für die Gewährung eines Nachtragskredites von CHF 95'000.00. Zudem wurde festgehalten, dass weitere Leitungen in der ganzen Gemeinde zukünftig ebenfalls davon betroffen sein könnten. Urs Nussbaumer (FdP) kritisiert, dass vor 3 Jahren, als die Fernwärmeleitung gelegt worden sei, man hätte erwarten können und müssen, dass der Ingenieur auf solche Probleme hinweist, wenn man damals schon die Strasse „offen“ gehabt hat. Kurt Hediger (CVP) kritisiert, dass der Nachtragskredit zu hoch sei und man in der Planung solche Nachtragskredite zukünftig vermeiden müsse. Der Nachtragskredit wurde anschliessend trotz Diskussionen doch noch einstimmig genehmigt.

### **AnzeigerverträgerIn für das Gebiet Dorf Mitte**

Für die Nachfolge der bisherigen Amtsinhaberin musste Ersatz gesucht werden. Es gingen auf das Inserat im Anzeiger total 11 Bewerbungen ein. 6 Personen von Luterbach und 5 Auswärtige. Bei einer Gegenstimme wurde Frau Brigitte Frezza-Hayoz als neue Anzeigerverträgerin gewählt.

### **Weitere Beschlüsse und Informationen in Kürze:**

- Der **Schiesstagplan 2014** der vereinigten Schützengesellschaft wurde vorgestellt und einstimmig bewilligt. Dieser umfasst neu nur noch 39 anstatt 54 Anlässe.
- **Areal Attisholz:** Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wurden die Absichtserklärungen zu diesem Thema diskutiert.
- Die korrekte **Lohneinstufung des Gemeindevorarbeiters** wurde diskutiert und einstimmig bewilligt.

- **Silvia Nussbaumer** wurde einstimmig **als Delegierte des Zweckverbandes Alters- und Pflegeheim DELU** gewählt.
- Das Vergabepaket 3 für die Deckenbekleidungen aus Gips wurde einstimmig bewilligt.
- **Sitzungsplan 2014:** Die vorgeschlagenen Termine wurden im Rat diskutiert. Hans Rothenbühler stellte den Antrag auf Änderung eines Termins der ersten Gemeindeversammlung vom 5. auf den 4. Juni 2014. Mit 6 zu 3 Stimmen bei der Abstimmung blieb man jedoch beim 5. Juni 2014.

Raimondo Oliva, Luterbach  
Gemeinderatsberichterstatte